



—  
DER SPEZIELL FÜR DAS PAAR ANGEFERTIGTE OFEN MIT  
DEN ABMESSUNGEN 380 X 170 X 90 ZENTIMETER FÜGT  
SICH HARMONISCH IN DEN OFFENEN WOHNRAUM EIN.  
HIGHLIGHT: DIE INTEGRIERTE LESEHÖHLE.

# AB IN DIE HÖHLE!

— Für die Glasmeisterin und freie Künstlerin Anne Hein und ihren Mann wurde jüngst ein lang ersehnter Lebenstraum wahr: ein Zuhause, bei dessen Gestaltung beide maßgeblich beteiligt waren. Absoluter Lieblingsplatz und optisches Highlight des lichtdurchfluteten, offenen Wohnraums ist der individuelle Ofen mit integrierter Kuschelhöhle. Exklusiv für FIRE Design öffnet das Paar die Türen des neuen Reichs und erzählt von der Entstehungsgeschichte. —

**E**in bisschen kamen wir zu unserem Haus wie die Jungfrau zum Kind. Denn eigentlich hatten wir nicht geplant, zu bauen. Als dann die Vermieter unserer Wohnung verkauften, entschieden wir uns für ein eigenes Haus. Dieses schöne Grundstück haben wir dann hier, im Gewerbegebiet Schwabhausens, gefunden. Besonders toll ist es, dass wir jetzt mitten im Grünen leben und gleichzeitig ausreichend Platz haben, Wohnen und Arbeiten – das Büro grenzt an – zu vereinen. Fast täglich begeistern uns die Farbspiele und Wolkenformationen des Sonnenuntergangs, den man vom Wohnzimmer aus durch die Glasfront beobachten kann – im Winter vielleicht auch mit einem Glas Wein von der Galerie aus.

Für uns bedeutet ein Zuhause eine Zusammenstellung aus Architektur, Poesie, Lebendigkeit, Eigenarten und Merkwürdigkeiten. Es muss leben. Wir sammeln schöne Dinge wie Zitate, Momente und wandeln diese in Kunst und Skizzen um, die in einem Zuhause Platz haben sollten. Gemeinsam planten wir auf dieser Basis das Haus. Der große Traum von einem Wohnraum, welcher sich über zwei Stockwerke erstreckt und des-

sen Außenwand mit vielen kleinen Fenstern durchbrochen wird, stand ganz oben auf unserer Wunschliste. Freunde und Kollegen gestalteten ein jedes Fenster auf kunstvolle Art, sodass die Architektur jetzt selbst Erinnerungstück ist.

Ein weiterer Traum war ohne Frage ein Ofen. Dieser sollte den zentralen Punkt in unserem Wohnzimmer bilden: einen Ruhepol zum Lesen und Kuscheln, der nicht nur seine Funktion erfüllt und wärmt, sondern auch wie ein architektonisches Möbelstück den Raum optisch bereichert. Unser Bauleiter empfahl uns den Ofenbauer Andreas Zapfe, Mitglied im Ofenrat, und so fuhren wir gleich bei ihm in der Ausstellung vorbei. Vor Ort begegnete uns ein Ofen, der sofort klarstellte: In diese Richtung möchten wir auch gehen. Wir wollten nämlich einen Ofen der Art „Holz rein, Feuer an, Stein warm, fertig“. Jetzt ist der Ofen für uns wie eine warme Insel. Er hat ohne Frage das Potenzial zum Lieblingsplatz. Letzteres sehen wir daran, dass der Platz immer besetzt ist, sobald wir Besuch haben. Ein Ofen ist etwas Ursprüngliches und Archaisches. Zu wissen, dass man ganz ohne Strom ein warmes Haus hat, ist ein unschlagbares Gefühl.

Von Anfang an sollte es eine Ofenbank geben, doch im Laufe der gemeinsamen Planung mit Herrn Zapfe entwickelten wir die Idee einer Höhle. Diese Höhle sollte ausreichend Platz für zwei oder gar drei Leute bieten. Damit die Feuerstelle sich harmonisch in das Gesamtbild unseres großzügigen Raums einfügt, besteht seine Konstruktion auf der Basis von Mauerwerk. Dieses wurde weiß verputzt – wie die Wände im übrigen Zimmer.



GLASKÜNSTLERIN ANNE HEIN GENIESST RUHIGE STUNDEN AN IHREM LIEBLINGSORT.



VON DER GALERIE DES ZWEISTÖCKIGEN WOHNRAUMS KOMMT DIE FORM DES EINZIGARTIGEN OFENS BESONDERS ZUR GELTUNG.



DIE OFENHÖHLE MIT IHRER RÜCKWAND AUS EICHENHOLZ UND DEN SPEZIELL ANGEFERTIGTEN POLSTERN VERSTRÖMT ZUSÄTZLICHE WÄRME.



Durch seine einzigartige Form wirkt der Ofen beinahe wie eine große Plastik. Ein Sockel aus schwarzem Stahl lässt ihn zusätzlich optisch über dem Fußboden schweben – puristisch und unheimlich gemütlich zugleich!

Für Herrn Zapfe und uns war es von großer Bedeutung, eine Feuerstelle zu schaffen, die den Dimensionen des Wohnraums gerecht wird, aber auf der anderen Seite nicht allzu wuchtig wirkt. Das ist dem Profi wirklich hervorragend gelungen. Jetzt mache ich nämlich sobald es kalt wird bereits vor dem Frühstück das Feuer an und lege nach, bevor wir das Haus verlassen. Am Nachmittag, wenn einer von uns nach Hause kommt, ist es dank des Ofens noch immer schön warm. Er ist in der Übergangszeit sogar alleinige Hei-

zung, im Winter schalten wir zusätzlich dazu die Fußbodenheizung an.

Die Statik stellte für den Ofenbauer bei der Umsetzung die größte Herausforderung dar. Die Ofenhöhle benötigte eine Abdeckung von 200 Zentimeter, wobei leichtes Material sich nicht positiv auf die Wärmeleit- und Speicherfähigkeit auswirkt und Schamotten zu schwer gewesen wären, um sich selbst zu tragen. Mit fachlichem Know-how meisterte Andreas Zapfe dies jedoch souverän: Nun sorgen Stahlkonstruktionen für den Brennraum, Eichenlatten in der Höhle, sonderangefertigte Polster, integrierte Leselampen und eine elektronische Verbrennungsluft-Steuerung dafür, dass wir uns an und in unserem Ofen geborgen und wohl fühlen.



—  
OFFENHEIT AUF GANZER LINIE: DER OFEN IST DEZENT IM ZENTRUM DES GROSSZÜGIGEN RAUMS POSITIONIERT UND BIETET TROTZDEM PRIVATSPHÄRE.

Mittlerweile wohnen wir bereits seit knapp einem Jahr in unserem neuen Traumhaus. Vieles ist noch provisorisch und nicht ganz fertig, aber das Haus wächst stetig mehr mit uns zusammen. Es entstehen neue Gewohnheiten und neue Bilder für die Wände, der Boden hat erste Macken und kleine Kinderhände haben schon ihre Abdrücke an der Wand hinterlassen – das gefällt uns. Denn: Das ist Leben.

OFENBAU: [WWW.ZAPFE-OFENBAU.DE](http://WWW.ZAPFE-OFENBAU.DE)  
[WWW.OFENRAT.DE](http://WWW.OFENRAT.DE)

BAUHERREN  
GLASKUNST: [WWW.ANTHANA.DE](http://WWW.ANTHANA.DE)  
INGENIEUR: [WWW.SERIENREIF.COM](http://WWW.SERIENREIF.COM)

## DESIGN UND HANDWERK

Dass sich Tradition und Innovation nicht ausschließen, beweist Kaminbau Weber seit über 18 Jahren täglich neu. Lösungsorientierte Beratung und Planung machen uns für unsere Kunden zu einem verlässlichen Partner.

**weber**  
Energie · Kamin · Gebäudetechnik

[www.weber-kaminbau.de](http://www.weber-kaminbau.de)  
Telefon: 07305 / 9693 - 0